

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	IX
Tabellenverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Anlagenverzeichnis	XV
1 Einleitung	1
1.1 Zielstellung der Forschungsarbeit.....	1
1.1.1 Methodik.....	5
1.1.2 Untersuchungsgegenstand	8
2 Rechtliche Grundlagen der Eingriffsregelung in der Bauleitplanung	23
2.1 Begriffsdefinitionen	32
2.1.1 Eingriff	32
2.1.2 Kompensation (Ausgleich im weiteren Sinne).....	32
2.1.3 Ausgleichsmaßnahmen.....	33
2.1.4 Ersatzmaßnahmen.....	33
2.1.5 Eingriffsflächen.....	33
2.1.6 Kompensations- oder Ausgleichsflächen	33
3 Verfahren und Methoden zur Bewertung von Eingriffen in Natur und Landschaft in der Bauleitplanung	35
3.1 Methodik des Kreises Unna zur Bewertung von Eingriffen in Natur und Landschaft im Rahmen der Bauleitplanung.....	37
4 Untersuchungsergebnisse	51
4.1 Räumliche Lage der festgesetzten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	53
4.2 Kategorisierung der Bebauungspläne nach Umsetzung der geplanten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.....	54
4.3 Kategorisierung der Bebauungspläne nach Umsetzungsgrad der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	55
4.4 Kategorisierung aller 334 Bebauungspläne nach Nutzungsarten.....	58
4.5 Kategorien der Größen der Geltungsbereiche aller Bebauungspläne.....	62
4.6 Kategorisierung der 133 Bebauungspläne, in denen die Gemeinden festgestellt haben, dass keine Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen erforderlich sind.....	68
4.7 Realisierungsgrad Bebauung / Eingriff aller Gemeinden.....	71
4.8 Umsetzungskontrolle Ausgleichsmaßnahmen Unna, Bergkamen und Kamen	77
4.8.1 Beispiel Stadtgebiet Unna	78
4.8.1.1 Bebauungsplan UE 5.1 Wohnpark Uelzen I 1. Änderung	80

4.8.1.2	Bebauungsplan UE 5.3 Wohnpark Uelzen III	89
4.8.2	Beispiel Stadtgebiet Bergkamen	94
4.8.2.1	Bebauungsplan BK 101 / I Büscherstraße / Himmeldieck	96
4.8.3	Beispiel Stadtgebiet Kamen	99
4.8.3.1	Bebauungsplan Nr. 8 Ka „Dortmunder Allee“	101
4.9	Bewertung der dokumentierten Beispiele	104
5	Lösungsansätze zur Effektivierung der Eingriffsregelung	111
5.1	Vorüberlegungen	111
5.2	Öffentlichkeitsarbeit	112
5.3	Rechtliche Aspekte	115
5.4	Ökologische Aspekte	120
5.5	Städtebauliche Aspekte	124
5.6	Modellprojekte	126
5.6.1	Flächenpool	127
5.6.2	Ökokonto	128
5.6.3	Management zwischen Kreis Unna und Gemeinden	134
5.6.3.1	Landschaftsökologisches Entwicklungskonzept „Rieselfelder Werne“	137
5.6.4	Stiftungsmodelle	140
5.6.4.1	Stiftung Rheinische Kulturlandschaft	141
5.6.4.2	Stiftung Westfälische Kulturlandschaft	143
5.6.4.3	Stiftungsmodelle in der Forschung – Beispiel Schloss Melschede	145
5.6.4.4	Ökologisches Bodenfondsmanagement Regionalverband Ruhr	147
5.7	Fazit	150
6	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	155
6.1	Ergebnisse	155
6.2	Diskussion	156
6.3	Forderungen und Forschungsbedarf	161
6.4	Methodische Reflexion	165
6.5	Ausblick	166
	Literaturverzeichnis	169